



AUGUST

EIN WEINJAHR

DER WINZER

Im Weinberg

In diesem sind zu dieser Zeit je nach Wetterlage die Gräser in den Gassen, bei Trockenheit kurz zu halten, bzw. bei nasser Witterung wachsen zu lassen. Die Laubwand ist auszuputzen. Schwarze Beeren beeinträchtigen die Farbe des Weines.

Im Keller

Zu Beginn des Monats gilt es, die Hitze aus dem Keller zu lassen, Türen zu schließen und gegebenenfalls eine Schwefelkerze anzuzünden. Das Rebenwachstum und die Gärung setzen gegen Mitte des Monats wieder ein, deshalb darf nicht mehr abgefüllt werden. Leichter (und somit weniger stabiler) Wein kann bei warmer Witterung umschlagen und ist deshalb besonders sorgfältig zu beobachten.

DIE REBE

Der Rebstock

An ihm sind Laubauslichtungen zu vollziehen. Nun ist eventuell der sogenannte Sommerschnitt erforderlich, weil die grünen Teile der Rebe zu schnell wachsen und zurück geschnitten werden müssen, damit sie den Reben nicht zuviel Licht wegnehmen.

Der Weinberg

ist zu dieser Zeit vollkommen mit seinem Wasser-, Temperatur- und Mineralienmanagement beschäftigt. Bei sehr trockenen Bedingungen erlaubt er es der Rebe, noch tiefer zu wachsen, um nicht vollkommen dem ungünstig auswirkenden Wasserstress unterworfen zu sein und in tieferen Regionen die nötigen Nährstoffe zu finden.

SIE WOLLEN MEHR ERFAHREN – WIR FREUEN UNS AUF SIE.

WEINGUT KARL-FRIEDRICH AUST DER WINZER IN RADEBEUL

DRESDENS WEIN- UND GENUSSSCHULE **WEIN|BILDUNGS|ANSTALT**.DE